

## Störtebecker Opti Cup Helgoland 29.06. bis 03.07.2019



(Doreen Mönig) Lisa Mönig aus unser SRV Opti A Gruppe hat sich seglerisch diese Saison erst an die Ostsee (Kiel - Goldene Opti und Warnemünde - WIRO Cup) und dann an die Nordsee (SOC Helgoland) herangewagt.

Von Salzwasser beim Kentern im Mund bis hin zu immer klammen Segelsachen und einem stumpfen Optirumpf sowie salzigen Schoten, war alles dabei.

Auf Wind warten mussten die Segler auf Helgoland nicht, hier werden Regatten jedoch wegen zu viel Wind abgesagt. Bereits am zweiten Regattatag wurde für Opti B die zweite Wettfahrt und am dritten und letzten Regattatag wurden für alle Segler die Wettfahrten abgesagt.

Bei Windstärken bis 30kn konnten alle ein beeindruckendes Naturschauspiel erleben, aber an Segeln war nicht mehr zu denken.

Lisa's erste Hochseeerfahrungen waren ein Frühstart wegen der Strömung, einmal kentern Aufgrund der Welle und ein 27 und ein 22 Platz. Nach 6 Wettfahrten erreichte Lisa damit Platz 32 von 48 Seglern in Opti A.



Der SOC ist aber nicht nur eine Regatta in der Hochsee sondern vor allem ein Event, bei dem es 70 ehrenamtliche Helfer möglich machen, dass 122 Segler ein unvergessliches Abenteuer erleben. Sicherheit spielt dabei eine besondere große Rolle beim SOC, denn ohne Sicherheitscheck kommt kein Opti ins Wasser. 19 Motor- und Trainerboote darunter auch die DLRG eskortieren 122 Segler ins Regattarevier. Dass die Opti-Segler an der Startlinie um die Pole-Position kämpfen ist klar, aber das sie von Seerobben abgelenkt werden, damit rechnet wohl keiner, das gibt es sicherlich nur hier. :))